

Hartholzauenwälder mit Überflutungsdynamik

Automatisch vom Programm zugeordnet:

Automatische Objekt-Nr. (Programm):

Los

KG-Nr.

FFH-Gebiet

j/n

WVN

Kurzhinweis zur Untergrenze (bitte KA lesen)

KE-spezifische Vegetationseinheit, # ≥ 1

Dominantes Vorkommen von Ulmus minor / U. laevis / Quercus robur / Fraxinus excelsior (d),

gesellschaftsfremde Bäume ≤ 30%;

natürliches / naturnahes, weitgehend intaktes Überflutungsregime,

Fläche ≥ 500 qm

f.WF.HA (Modul 1F): alles erfüllt, außer Überflutungsdynamik, Fläche ≥ 500 qm

Kopfdaten

Freie Kennung (fakultativ vom WVN zu vergeben)

Kartiereinheit:

WF.91F0 ~ §

WF.91F0.E ~ (Entwicklungsfläche)

f.WF.HA ~ ohne / mit stark gestörter Überflutungsdynamik (M1F)

.E : zu behebbende Beeinträchtigung und erforderliche Entwicklungsmaßnahme angeben!

ACHTUNG: ehemalige LRT aus GDE sind keine Entwicklungsflächen, sondern Verlustflächen!

verantw. Kartierer/in

Datum / ggf. mehrere

Teilnehmer/in Geländetermin

Basiserfassung

Bemerkung (fakultativ)

Bewertung

keine Bewertung bei Entwicklungsflächen

Arteninventar

Habitate/Strukturen

Beeinträchtigungen

Gesamt (Automatisch nach Pinnebergschema)

Bei gutachterlicher Abweichung von Bewertungsschema Begründung(en) angeben:

Pflegehinweise (fakultativ / bei Beauftragung/Entwicklungsfl.)

Maßnahme:

Hinweis (freie Eingabe)

%

Art: Artangabe erforderlich (Art) oder fakultativ (f), Fundpunkt setzen (FP). \* Stückangaben nur bei Sondergutachten oder fakultativ [1] 470: Angegeben wird die befallene Baumart. Ausnahme: Bei Mistelbefall wird die Mistelart angegeben.

Beeinträchtigungen/ Gefährdungen

Bewertungsschema: **WSt. A:** Objektfläche ≥ 75% nicht und ≤ 5% mittel / stark beeinträchtigt;

**WSt. B:** Objektfläche ≥ 75% nicht oder max. gering, und ≤ 5% stark beeinträchtigt

Aufgeführt sind die häufigsten Beeinträchtigungen. Weitere sind anzugeben (vgl. Anhang 03).

<input checked="" type="checkbox"/> Code	Art	Int	%	<input checked="" type="checkbox"/> Code	Art	Int	%
000 Keine Beeinträchtigung			100	470 Bestandsgefährd. Baumkrankheiten [1]	Art	m/s	100
170 Entwässerung: Drainage, Gräben				513 Entnahme ökolog. wertvoller Bäume			
175 Gestörte Überflutungsdynamik		m/s	100	533 Nichteinheimischer Baumbestand	Art	s	
180 Biotopfremde Gehölzarten	Art			545 Strukturverlust		m/s	100
185 Sonstige Neophyten	Art			548 Fehlende Verjüngung	Art	s	100
186 Invasive Neophyten (Fundpunkt auf Karte!)	FP	m/s					
188 Sonstige Störzeiger	Art			999 LRT-/BT-Verlust droht,		s	
360 Intensive Nutzung bis a. d. Rand d. Obj.				akuter Handlungsbedarf! (zeitnah bei Auftraggeber melden!)			

Vegetation und Habitate: Arten, Vegetationseinheiten, Nutzung auf S. 2

Habitate und Strukturen obligatorische Angaben: ≥ 1 Phase (i.d.R. Σ = 100% und ≥ 1 Waldaufbau (HSS / HSE / HSZ / HSM)

Bewertungsschema

**WSt. C:** Einförmiger, einschichtiger Bestand; keine/kaum Totholz, Biotop-, Altbäume; nur Initialstadien

**WSt. B:** a & b erfüllt: ☐ a) Waldentwicklungsphasen ≥ 2 oder HSZ/ HSM

☐ b) ≥ 3 Habitate verschiedener Gruppen in guter Ausprägung:

☐ AQU/ GFM/ GWL/ HOU/ WUA / WLB/ WSB; ☐ mind. HBW; ☐ HSM/ HSZ/ HLI; ☐ mind. HTW;

**WSt. A:** WSt. B erreicht, zusätzlich c/ d/ e/ f/ g/ h:

☐ c) Waldentwicklungsphasen ≥ 3; ☐ d) HSM; ☐ e) HBT / HBV; ☐ f) HTR;

☐ g) hohe Vielfalt von LR-typischen Habitaten und Strukturen; ☐ h) großflächig feuchte/nasse Überschwemmungsmulden/-rinnen

<input checked="" type="checkbox"/> Code	Art	Int	%	<input checked="" type="checkbox"/> Code	Art	Int	%
AQU Quellige Bereiche				HOU Offenböden durch Überschwemmung			
GFM Flutmulden				HSE Einschichtiger Waldaufbau			
GWL Wasserloch/Pfütze/Fahrspur				HSM Drei- o. mehrschicht. Waldaufbau			
HAP Waldentwicklungsphase 5 (Alterungsph.) [%]				HSS Strauchschicht >25% Deckung	f		
HBB Biotop-, Alt-, Höhlen-, Horstbäume *	f	*		HSZ Zweischichtiger Waldaufbau			
HBG Waldentwicklungsphase 2 [%]				HTA Totholz, stehend (aufrecht) *		*	
HBM Waldentwicklungsphase 3 [%]				HTL Totholz, liegend *		*	
HBS Waldentwicklungsphase 4 [%]				HTM Mäßig totholzreich (2-10% d. Holzbiomasse)			
HBT Teilweise HBB				HTR Totholzreich (> 10% d. Holzbiomasse)			
HBV Viele HBB				HTW Wenig Totholz			
HBW Wenige HBB				WLB Schlammbank			
HIN Waldentwicklungsphase 1 (Initialph.) [%]				WSB Sandbank			
HLI Lianen, Schleiergesellschaften	f			WUA Uferabbrüche			

## Arteninventar

## Bewertungsschema

WSt. C: LR-typische Krautschicht schwach ausgeprägt / stark verändert, Deckungsanteil LR-typischer Gehölze < 90 %

**WSt. B:** Charakteristische Baum- und Krautschicht kaum verändert & Deckungsanteil der LR-typischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschichten  $\geq 90\%$

**WSt. A:** WSt. B erreicht. **Zusätzlich:** **a** & (b oder c): ☐ **a)** Deckungsanteil LR-typischer Gehölze ~ 100%; ☐ **b)** LR-typische Krautschicht artenreich; ☐ **c)** regelmäßiges Vorkommen von RL-Arten inkl. Vorwarnstufe.

## # Kenn- und Differentialarten

**+**: Verteilung in der Fläche (3-stufig); **R**: Einzelexemplar oder auf <5% der Fläche;

**d** dominante Baumarten

**T:** nur in Teilbereichen <50% der Fläche: **V:** auf überwiegender Fläche vorhanden

bei + obligatorisch, übrige fakultativ

×	RL Artname	+	cf	×	RL Artname	+	cf	×	RL Artname	+	cf
	Acer campestre	#			Elymus caninus				Pulmonaria obscura		
	Acer platanoides				Equisetum hyemale				Pyrus pyraister	#	+
	Acer pseudoplatanus	+			Euonymus europaeus				Quercus robur	#	d +
	Allium ursinum				Festuca gigantea				Ribes rubrum		
	Alnus glutinosa				Fraxinus excelsior	d	+		Scilla bifolia		
	Arum maculatum				Gagea lutea				Scrophularia nodosa		
	Carex brizoides				Hedera helix	#			Stachys sylvatica		
	Carex strigosa				Humulus lupulus				Tilia cordata		
	Carex sylvatica				Impatiens noli-tangere				Ulmus glabra		
	Carpinus betulus	#			Ligustrum vulgare	#			Ulmus laevis	d	#
	Circaea lutetiana				Malus sylvestris	#	+		Ulmus minor	d	#
	Clematis vitalba				Paris quadrifolia				Veronica montana		
	Cornus sanguinea				Phalaris arundinacea				Viburnum opulus		
	Corydalis cava				Populus alba	#	+				
	Corydalis intermedia				Populus x canescens	#	+				
	Corydalis solida				√ Populus nigra	#	+		Moose (fakultativ/ bei Beauftragung)		
	Crataegus laevigata agg.	#			Populus tremula				Plagiomnium undulatum		
	Crataegus monogyna agg.	#			Prunus padus subsp. padus						

## Nachweise von RL-Arten und Neophyten der EU-Liste

(Fundpunkte; ggf. Arten mehrfach aufführen)

Beeinträchtigung anzeigende Arten, Arten zu

Habitatangabe, sonstige bemerkenswerte Arten

[illegible]**Vegetationseinheit** / Pflanzengesellschaft (Assoz. / Verband / ggf. Ordn. / aus Auswahlliste ankreuzen)

mindestens eine KE-spezifische Vegetationseinheit ist obligatorisch, zusätzliche möglich

mindestens eine RE spezifische Vegetationsnummer ist obligatorisch, Zusatznummern möglich:			
<input type="checkbox"/>	UV Ulmenion minoris	<input type="checkbox"/>	A Querco-Ulmetum minoris
Zusätzliche:			
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

**Nutzung** (Angabe fakultativ)